

B E S C H L U S S V O R L A G E

			Vorlage-Nr.: B 00/0284	
402 - Kinderbetreuung und Jugendarbeit			Datum: 08.06.2000	
Bearb.	: Frau Schneider	Tel.:	öffentlich	nicht öffentlich
Az.	:		X	

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für junge Menschen

20.09.2000

Städtische Kindertageseinrichtungenhier: Gebührenbedarfsberechnungen 2001

Beschlussvorschlag

Die Gebührenbedarfsberechnungen 2001 werden zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt

Gemäß dem Terminplan der Kämmerei vom 09.05.2000 wurde die

Wirtschaftlichkeitsberechnung 1999 (**Seite 7 – 10**)
 Gebührenbedarfsberechnung 2000 (**Seite 11 – 14**)
 Gebührenbedarfsberechnung 2001 (**Seite 15 – 18**)

für die städt. Kindertageseinrichtungen aufgestellt.

Der Vorbericht zeigt die betriebenen Einrichtungen, den Zuschußbedarf, den Kostendeckungsgrad sowie die Belastung pro Einwohner (**Seite 1 – 3**).

Den Haushaltsübersichten auf den **Seiten 4 und 5**, ist die Kosten- und Einnahmenentwicklung in den Jahren 1997 – 2001 zu entnehmen.

Die Kostenentwicklung des Zuschussbedarfes in den Jahren 1995 – 1999 durch Satzungsänderung wird auf der **Seite 6** dargestellt.

Zusammenfassend werden folgend die Ergebnisse der Berechnung der Kosten pro Platz und des kostendeckenden Verpflegungsgeldes dargestellt:

	1999	2000	2001
Kosten Ganztagsplatz	DM 1.529,02	DM 1.638,42	DM 1.682,86
kostendeckendes Verpflegungsgeld (be-	DM 193,37	DM 196,58	DM 196,23

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------

triebswirtschaftlich)			
nachrichtlich: kostendeckendes Verpflegungsgeld (Personal- und Verpflegungskosten)	DM 145,01	DM 152,28	DM 153,51

Die erhöhten Kosten in den Jahren 2000 und 2001 ergeben sich aus der Annahme einer geringeren Auslastung, da sich die Belegungssituation, insbesondere im Hortbereich, seit dem 01.08.1999 verschlechtert hat.

Es wurde eine 95 %ige Auslastung zugrunde gelegt (1999 = 97,84 %).

Im Gegensatz zu den Berechnungen des Küchenkonzeptes wurden hier die Einnahmen aus der Veräußerung von Essen nicht eingerechnet.

Anlage(n)

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------